



# Gemeinde-Nachrichten

## Amtsblatt der Gemeinde Unterwellenborn

mit den Ortsteilen Birkigt, Bucha, Dorfkulm, Goßwitz, Kamsdorf, Könitz,  
Langenschade, Lausnitz, Oberwellenborn, Unterwellenborn

Nr. 8

Samstag, 29. August 2020

15. Jahrgang

## BUNDESWEITER WARNTAG

Am **10. September 2020** findet der erste bundesweite Warntag seit der Wiedervereinigung statt. Pünktlich um 11.00 Uhr werden in ganz Deutschland Warn-Apps piepen, Sirenen heulen, Rundfunkanstalten ihre Sendungen unterbrechen und Probewarnungen auf digitalen Werbetafeln erscheinen.



Bund und Länder haben im Rahmen der Innenministerkonferenz 2019 gemeinsam beschlossen, ab dem Jahr 2020 jährlich an jedem zweiten Donnerstag im September einen bundesweiten Warntag stattfinden zu lassen. Er soll dazu beitragen, die Akzeptanz und das Wissen um die Warnung der Bevölkerung in Notlagen zu erhöhen. Wer rechtzeitig gewarnt wird und weiß, was zu tun ist, kann sich in einem Notfall besser selbst helfen. Zur Warnung der Bevölkerung nutzen Bund, Länder und Kommunen alle verfügbaren Kommunikationskanäle: so etwa das vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) betriebene Mo-

dulare Warnsystem (MoWaS) und die Warn-App NINA, eine Vielzahl von Medien und Rundfunksendern bis hin zu Sirenen und Lautsprecherdurchsagen vor Ort.

Gleichzeitig dient der Warntag dazu, die vorhandenen technischen Systeme zur Warnung flächendeckend zu testen und zu prüfen, an welcher Stelle sie noch weiter entwickelt werden können.

Bund und Länder bereiten den bundesweiten Warntag in Abstimmung mit den kommunalen Spitzenverbänden und den Kommunen gemeinsam vor. Zuständig sind auf Bundesebene das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK), das dem Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat nachgeordnet ist. Auf der Ebene der Länder wird der Warntag von den jeweiligen Innenressorts und auf der Ebene der Kommunen in der Regel von den für den Katastrophenschutz zuständigen Behörden vorbereitet.

Ab sofort ist die neue Website **www.bundesweiter-warntag.de** online verfügbar. Sie bietet Informationen über den ab 2020 jährlich an jedem zweiten Donnerstag im September stattfindenden Warntag.

## Telefonische Erreichbarkeit der Verwaltung der Gemeinde Unterwellenborn

### Ernst-Thälmann-Straße 19

Dienstag	08.30 Uhr bis 12.00 Uhr 13.30 Uhr bis 17.45 Uhr
Donnerstag	08.30 Uhr bis 12.00 Uhr 13.30 Uhr bis 15.45 Uhr
Montag, Mittwoch, Freitag	nach Vereinbarung

### Sprechzeiten der Bürgermeisterin

nach telefonischer Vereinbarung unter: 03671 6731-11

### Kontaktbereichsbeamter der PI Saalfeld

Telefon: 03671 459635  
bzw. über PI Saalfeld Telefon 03671 560

### Sprechzeiten der Schiedsstelle

Schiedsfrau: Ines Greiling  
Dienstag zwischen 19.00 Uhr und 20.00 Uhr  
nach telefonischer Vereinbarung unter: 0160 96085875

### Sprechzeiten des Revierförsters

Revierleiter: Herr Schröter  
jeden 2. und 4. Dienstag im Monat 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr  
Telefon 0172 3480321

## Öffnungszeiten der Bibliotheken

### OT Goßwitz-Bucha

#### Bürgerhaus Schacht Luise

jeden 1. und 3. Montag im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr

### OT Kamsdorf

#### Zollhäuser Straße 28

jeden Dienstag und Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr  
Telefon: 03671 4603897

### OT Unterwellenborn

#### Ernst-Thälmann-Straße 19 (Kellergeschoss)

jeden Dienstag von 14.30 bis 17.30 Uhr  
Telefon: 03671 673138

Hinweis: **Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen.**

## Sprechzeiten der Ortsteilbürgermeister

### OT Birkigt

Herr Mike Oechsner  
nach telefonischer Vereinbarung unter: 0152 24480133

### OT Bucha

Herr Bernd Bloß  
nach telefonischer Vereinbarung unter: 0170 4122856  
E-Mail: sprechzeit.bucha@gosswitz.de

### OT Dorfkulm

Herr Christian Haun  
nach telefonischer Vereinbarung unter: 03671 615606

### OT Goßwitz

Herr Bernd Bloß  
nach telefonischer Vereinbarung unter: 0170 4122856  
E-Mail: sprechzeit.bucha@gosswitz.de

### OT Kamsdorf

Herr Thomas Kuhn  
jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr  
Gebäude: Zollhäuser Straße 28, OT Kamsdorf  
bzw. nach telef. Vereinbarung unter: 0152 28002080  
E-Mail: kamsdorf@freenet.de

### OT Könitz

Frau Silke Gollnick  
jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 17.00 bis 18.30 Uhr  
Gebäude: AWO-Begegnungsstätte, OT Könitz  
bzw. nach telef. Vereinbarung unter: 0174 3032298

### OT Lausnitz

Frau Gitta Trupp  
nach telefonischer Vereinbarung unter: 0176 32182225

### OT Langenschade

Herr Christian Haun  
nach telefonischer Vereinbarung unter: 03671 615606

### OT Oberwellenborn

Frau Kerstin Gebhardt  
nach telefonischer Vereinbarung unter: 0171 6145474

### OT Unterwellenborn

Herr Wolfgang Kaminsky  
nach telefonischer Vereinbarung unter: 0160 96739736

Hinweis: Die Sprechzeiten der Ortsteilbürgermeister in den Ortsteilen der Gemeinde entnehmen Sie bitte auch den örtlichen Aushängen!

## Telefonverzeichnis Gemeinde Unterwellenborn

<b>Vorwahl:</b>	03671	Mieten/Pachten/Wohnungswesen/ Kindertagesstätten	6731-29
Zentrale	6731-0		
Zentrales Fax	6731-49	<b>Ordnungsamt</b>	
<b>Bürgermeisterin</b>		Amtsleitung	6731-31
Sekretariat Bürgermeisterin	6731-11	Einwohnermeldeamt	6731-21
<b>Standesamt</b>	6731-19	Friedhofsverwaltung/Sondernutzungen	6731-30
		Baumschutz/Brandschutz/Veranstaltungen	6731-31
<b>Hauptamt</b>		<b>Bauamt</b>	
Amtsleitung	6731-16	Amtsleitung	6731-22
EDV/Kultur/Tourismus	6731-36	Bauordnung/Beitragsrecht	6731-22
Amtsblatt/Sitzungsdienst	6731-15	Bauordnung	6731-13
Fördermittel und Vergaben	6731-18	Hochbau/Tiefbau	6731-14
Personalamt	6731-23	Liegenschaften/Hochwasserschutz/ Planungszweckverband	6731-32
<b>Finanzverwaltung</b>		<b>Bauhof</b>	
Amtsleitung	6731-24	Straßenunterhaltung/Straßenbeleuchtung	645380
Steuern	6731-26	<b>Freibad</b>	645302
Grund- und Hundesteuer	6731-12	<b>Bergbau- und Heimatmuseum Könitz</b>	036732 20786
Kasse	6731-28		

## Amtliche Bekanntmachungen

### Amtliches aus der Gemeinde

#### Nächste Ausgabe der Gemeindenachrichten

Redaktionsschluss: 16.09.2020, 08.00 Uhr  
Erscheinungstermin: 26.09.2020

#### Hinweise zum Amtsblatt

Wir bitten Sie, Ihre Beiträge für das Amtsblatt der Gemeinde Unterwellenborn direkt per E-Mail an

**amtsblatt@unterwellenborn.de**

zu senden. Handschriftliche Manuskripte werden nicht angenommen.

Das Amtsblatt der Gemeinde Unterwellenborn ist auf der Website:

**www.unterwellenborn.de**

unter „Gemeindeamt“, „Downloads/Amtsblatt“ zu finden.

Bitte geben Sie im unteren Bereich dieser Seite das jeweilige Jahr und anschließend den jeweiligen Monat ein.

Es erscheint in der Regel monatlich und wird über die Mediengruppe Thüringen an die Haushalte im Gemeindegebiet verteilt.

Sollten Sie kein Amtsblatt erhalten haben, liegen weitere Exemplare unentgeltlich zur Mitnahme an folgenden Standorten bereit:

- Gemeindeverwaltung Unterwellenborn, Ernst-Thälmann-Straße 19
- Sprint-Tankstelle Kamsdorf, Zollhäuser Straße 49
- Nahkauf Kamsdorf, Karl-Marx-Platz 25

Gemeinde Unterwellenborn

#### Wichtige Information zu eRechnungen

Für den Versand von eRechnungen an die Gemeinde Unterwellenborn ist die Registrierung einmalig und kostenfrei an der zentralen Rechnungseingangsplattform erforderlich.

Die zentrale Rechnungseingangsplattform ist unter der Adresse <https://xrechnung-bdr.de>

erreichbar.

Im Rahmen dieser Anmeldung wird keine Authentifizierung der Unternehmen verlangt.

Nach der Anmeldung in der Rechnungseingangsplattform können die Rechnungsdaten entweder manuell eingegeben oder eine bereits erstellte eRechnung im Format XRechnung hinterlegt werden.

Den Auftragnehmern der Gemeinden und Städte entstehen durch die Nutzung dieses zentralen Rechnungseingangsportals keine weiteren Kosten.

#### Leitweg-ID der Gemeinde Unterwellenborn

Name der Gemeinde: **Unterwellenborn**  
Leitweg-ID: **16073111-0001-24**

#### Information zum Empfang elektronischer Rechnungen

Für den Empfang von elektronischen Rechnungsdokumenten hat die Gemeinde Unterwellenborn eine einheitliche E-Mail-Adresse eingerichtet.

**rechnung@unterwellenborn.de**

Wir akzeptieren elektronische Rechnungen, sofern diese nachstehende Bedingungen erfüllen.

- Die Rechnung muss zwingend pdf-Format haben.
- Bitte nur eine Rechnung pro E-Mail senden.
- Die Rechnung soll den Zusatz „Rechnung“ im Dateinamen enthalten.

- Eventuelle Rechnungsanlagen sollen nach Möglichkeit in derselben E-Mail als eigene pdf-Datei mit dem Zusatz „Anlage“ im Dateinamen übersandt werden.
- Keine postalische Nachsendung des Originals!

#### Öffentliche Ausschreibung

Die Gemeinde Unterwellenborn verkauft folgendes Grundstück mit Bebauung:

#### Ortsteil Kamsdorf, Wilhelm-Pieck-Str. 20 (ehemaliges Gemeindeamt)

Teilfläche aus 68/5, Flur 5, Gemarkung Kleinkamsdorf mit ca. 1.200 m<sup>2</sup>.

**Gebäude: Hauptgebäude, Zwischenbau, Anbau, Nebengebäude und Garage**

- Baujahr Hauptgebäude, geschätzt um 1930 / Modernisierung 1995 bis 2005
- eingeschossig, unterkellert und ausgebautes Dachgeschoss
- Gaszentralheizung erneuert 2012

Die Immobilie befindet sich in einem guten baulichen Zustand. Es liegen ein aktuelles Verkehrswertgutachten und ein Energieausweis vor.

**Mindestgebotspreis: 218.400,00 €**,

wobei der Käufer **zusätzlich** die Kosten für die notarielle Abwicklung, Grunderwerbssteuer etc. zu tragen hat. Der Käufer hat ebenfalls eine eingetragene Baulast für eine Abwasserleitung, die Eintragung einer Dienstbarkeit für eine Brauchwasserleitung mit Schacht zu Gunsten der Gemeinde, eine Dienstbarkeit für einen Kabelschrank der TEAG und einen bestehenden priv. Pachtvertrag über 20 m<sup>2</sup> Garten zu übernehmen.

Ihre Bewerbungen richten Sie bitte **schriftlich im verschlossenen und gekennzeichneten Umschlag mit „Angebot, nicht Öffnen“ bis zum 29.09.2020, 10.00 Uhr**, an die

**Gemeinde Unterwellenborn  
Bauamt  
Ernst-Thälmann-Straße 19  
07333 Unterwellenborn.**

Eine Besichtigung des Objektes und Einsicht in das Gutachten ist nach vorheriger telefonischer Absprache unter Tel. 03671 673132 (Bauamt, Liegenschaften) möglich.

Unterwellenborn, 29.08.2020

Wende  
Bürgermeisterin

#### Gemeindeverwaltung mit Einschränkungen geöffnet

Die Gemeindeverwaltung ist bis auf Weiteres eingeschränkt geöffnet.

**Um die Personenkontakte in der Gemeindeverwaltung wirksam zu minimieren, bitten wir Sie, mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vorab per Telefon oder E-Mail einen Besuchstermin zu vereinbaren.**

Beurkundungstermine beim Standesamt können ebenfalls nur nach vorheriger Vereinbarung wahrgenommen werden.

Die Telefonnummern und E-Mail-Adressen der Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde oder im Amtsblatt.

Die Gemeindeverwaltung ist selbstverständlich auch unter der zentralen Rufnummer 03671 6731-0 erreichbar.

Einwohnermeldeamt: 03671 6731-21

Standesamt: 03671 6731-19

Leider sind diese Maßnahmen notwendig, um Sie und auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung vor einem höheren Ansteckungsrisiko zu bewahren.

Melzer  
Hauptamtsleiter

## Bibliotheken für Besucher wieder geöffnet

Nach der Corona-bedingten Schließung haben die drei Gemeindebibliotheken den Ausleihbetrieb zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder aufgenommen.

Unter den Zeichen der COVID-19-Pandemie müssen die Nutzer folgende Hygieneregeln zum Infektionsschutz beachten:

- Der Besuch ist nur mit vorheriger Terminvereinbarung unter folgenden Telefonnummern gestattet:  
für Goßwitz: 03671 612598  
für Kamsdorf: 03671 4603897  
(zu den Öffnungszeiten der Bibliothek)  
für Unterwellenborn: 03671 673138  
(zu den Öffnungszeiten der Bibliothek)
- Tragen Sie einen privaten Mund-Nasen-Schutz. Kinder unter 6 Jahren sind von dieser Regelung befreit.
- Nutzen Sie den zur Handdesinfektion aufgebauten Spender im Eingangsbereich.
- Tragen Sie sich in die ausgelegte Besucherliste ein.
- Treten Sie nach Möglichkeit einzeln ein.
- Die Besucherzahl begrenzt sich auf vier Personen, wobei der Sicherheitsabstand von 1,5 Metern eingehalten werden muss. Ausnahmen stellen Kleinstgruppen dar, deren Mitglieder aus einem Haushalt kommen.
- Bei Kindern unter 12 Jahren bitten wir um Begleitung eines Erwachsenen.
- Bitte beschränken Sie Ihren Aufenthalt in der Bibliothek.
- Die Nutzung der Sitz- bzw. Spielecken ist untersagt.
- Bitte haben Sie Verständnis, dass derzeit aus Platzgründen keine Kinderwagen mitgenommen werden können.

Besucher mit Anzeichen einer offensichtlichen Erkrankung mit COVID-19-Symptomen bzw. Erkältung oder ohne Mund-Nasen-Schutz wird der Zutritt zur Bibliothek verwehrt.

Gemeinde Unterwellenborn

## Sonstige amtliche Mitteilungen

### Baumaßnahme L 2384 OT Bucha Richtung Staumauer Hohenwarte

Ab dem 25.08.2020 erfolgte die Umstellung der Verkehrssicherung auf dem letzten Bauabschnitt vom Abzweig Saalthal-Alter bis zum Ortseingang Bucha.

Dementsprechend ist die Zufahrt zum Bereich Saalthal-Alter ab dem 25.08.2020 nur noch aus Richtung Hohenwarte (Staumauer) möglich.

Wir bitten um Beachtung.

Andreas Roeser

Thüringer Landesamt für Bau und Verkehr

## Amtliches aus den Ortsteilen

### OT Birkigt

#### Fäkalentsorgung im Ortsteil Birkigt

##### Mitteilung des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung Saalfeld-Rudolstadt

Die Fäkalentsorgung im OT Birkigt findet am **01.09. und 02.09.2020** statt.

Der Zweckverband oder der von ihm beauftragte Abfuhrunternehmer räumt die Grundstückskläranlagen und fährt den Fäkalschlamm **mindestens einmal pro Jahr** ab. Den Vertretern des Zweckverbandes und ihren Beauftragten ist ungehindert Zutritt zu den Grundstücksentwässerungsanlagen zu gewähren. Grundstückseigentümer mit einer **vollbiologischen Kläranlage** müssen die in Absprache mit der Wartungsfirma notwendige Leerung ebenfalls bei uns gesondert anmelden.

Einen unverbindlichen Tourenplan für das Jahr 2020 entnehmen Sie auch unserer Homepage:

<http://www.zwa-slf-ru.de/service/entsorgungstermine>

Grundstückseigentümer, die eine Auflage zur Stilllegung ihrer Kleinkläranlage erhalten haben, bitten wir um rechtzeitige Vereinbarung eines gesonderten Termins für die letzte Entleerung.

Aus arbeitsorganisatorischen Gründen muss die Anmeldung bis spätestens zwei Wochen vor dem beabsichtigten Abfuhrtermin erfolgen. Dies gilt auch für zusätzlich notwendige Entsorgungen.

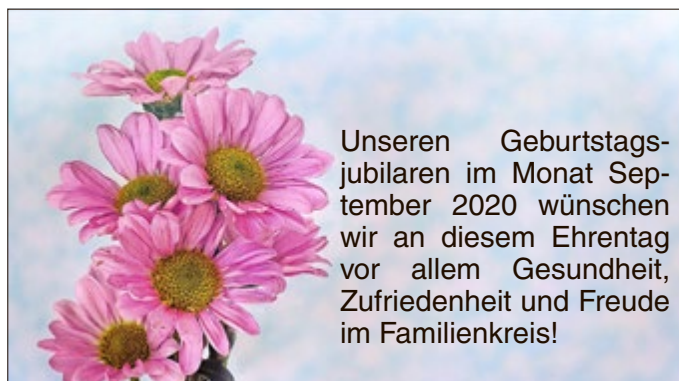
Matschke

AL Abwasser

## Nichtamtliche Mitteilungen

### Wir gratulieren

### Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag



Unseren Geburtstagsjubilaren im Monat September 2020 wünschen wir an diesem Ehrentag vor allem Gesundheit, Zufriedenheit und Freude im Familienkreis!

## Nichtamtliches aus den Ortsteilen

### OT Goßwitz

#### AWO-Begegnungsstätte Goßwitz Bürgerhaus „Schacht Luise“

##### Veranstaltungsplan

**Dienstag, 01.09.2020**

16.00 Uhr Blutspende

**Donnerstag, 03.09.2020**

14.00 Uhr Seniorengymnastik, anschließend Kaffee und Kuchen

**Montag, 07.09.2020**

14.00 Uhr Kaffeenachmittag sowie Bibliothek

**Donnerstag, 10.09.2020**

14.00 Uhr Seniorengymnastik, anschließend Kaffee und Kuchen

**Montag, 21.09.2020**

14.00 Uhr Kaffeenachmittag sowie Bibliothek

**Donnerstag, 24.09.2020**

14.00 Uhr Seniorengymnastik, anschließend Kaffee und Kuchen

Bei Anfragen zu Veranstaltungen oder Vermietungen erreichen Sie uns telefonisch unter BGS Goßwitz 03671 614704 oder privat 03671 523217.

Ihre Silke Sklensky und der AWO Ortsverein

## OT Kamsdorf

### Frauenbegegnungsstätte Kamsdorf

Sportlerheim, Zollhäuser Straße 56

#### Veranstaltungsplan

**01.09.2020**

14.00 Uhr Wir haben viel Spaß beim Gedächtnistraining.

**08.09.2020**

14.00 Uhr Heute besuchen wir Frau Pautzke und sehen uns die Ausstellung von Frau Thore an.

**15.09.2020**

14.00 Uhr Jeder von uns hat bestimmt etwas Selbstgenähtes, Gesticktes oder Gestricktes. Wir sind gespannt, was jeder zeigen kann.

**22.09.2020**

14.00 Uhr Beim Würfeln vergeht die Zeit wieder wie im Flug.

**29.09.2020**

14.00 Uhr *Ein Hut voller Freude, ein Fass voller Glück, wir wünschen Euch Liebe und Gesundheit am Stück.*

Alles Gute den Geburtstagskindern!

gez. Regina Richter und Kerstin Salazar

### Aus unserer Buchecke

#### „Die Fotografin“ - Roman von Petra Durst-Benning

Gegen alle Widerstände wird Mimi Reventlow Fotografin und findet nicht nur ihre Freiheit, sondern auch den Weg zur Liebe...

Minna Reventlow, genannt Mimi, war schon immer anders als die Frauen ihrer Zeit. Es ist das Jahr 1911, und während andere Frauen sich um Familie und Haushalt kümmern, hat Mimi ihren großen Traum wahr gemacht. Sie bereist als Fotografin das ganze Land und liebt es, den Menschen mit ihren Fotografien Schönheit zu schenken, genau wie ihr Onkel Josef, der ihr großes Vorbild ist. Als dieser erkrankt, zieht sie in die kleine Leinenweberstadt Laichingen, um ihn zu pflegen und vorübergehend sein Fotoatelier zu übernehmen. Ihm zuliebe verzichtet sie nicht nur auf ihre Unabhängigkeit, sondern sieht sich in Laichingen zunächst auch den misstrauischen Blicken der Dorfbewohner ausgesetzt, da sie mehr als einmal mit ihrem Freigeist aneckt. Und als bald ein Mann Mimis Herz höher schlagen lässt, muss sie eine Entscheidung treffen...

#### Und hier noch ein großes Dankeschön ...

Vor einigen Wochen erhielt unsere Kamsdorfer Gemeindebibliothek von dem in Kamsdorf geborenen, aufgewachsenen und mit seinem Heimatort immer in Verbindung gebliebenen Bernd Wiefel eine umfangreiche Sammlung der „Rudolstädter Heimathefte“. Für diese Spende möchte ich mich im Namen aller Leserinnen und Leser unserer Einrichtung recht herzlich bedanken. Auch für die aufschlussreichen Broschüren für unsere Heimatchronik herzlichen Dank.

Die Heimathefte unseres Landkreises Saalfeld-Rudolstadt, egal ob in gebundener oder loser Form, stehen in unserer Bücherei zur Ausleihe bereit.

Nochmals herzlichen Dank an Herrn Wiefel!

Viel Spaß beim Lesen!

Ihre und Eure Ulrike Weidemann

### 30 Jahre TSV Zollhaus - eine Vereinsgeschichte



Am 14.09.2020 jährt sich der Gründungstermin des TSV Zollhaus zum 30. Mal. Grund genug hier und jetzt einen kurzen Abriss der Erfolgsgeschichte zu geben.

Der Hammer und die Sichel im Ährenkranz zierte an diesem Spätsommertag noch die gültige Staatsflagge, man hatte schon die harte D-Mark in der Hand und viele Träume.

Einer dieser Träume war es, einen neuen Fußballverein in der Gemeinde Kamsdorf zu schaffen.

17 Sportfreunde, viele aus der Volkssportgruppe FC Rhön, trafen sich also an diesem sagenumwobenen Tag in der ortsansässigen Wirtschaft „Zum Zollhaus“ und gründeten, in diesen ungewissen Wendezeiten, den Turn- und Sportverein Zollhaus e.V.



Die Bedingungen waren eher ungünstig, denn außer einem halbwegs bespielbaren Sportplatz, gab es weder Umkleiden, Duschen und Vereinsräume.

Trotz alledem legten die Vereinsmitglieder frohen Mutes Hand an. Aus wenig wurde mehr und die Visionen wuchsen. Viel Unterstützung, in dieser hoffnungsvollen Zeit, gab es hier von der Gemeinde Kamsdorf und der Agrargenossenschaft Kamsdorf.

Aus den spartanischen Baracken wurde im Laufe der Zeit, mit unzähligen Stunden an Eigenleistung, ein stolzes Vereinshaus, welches im März 1996 eingeweiht wurde. Fünf Jahre später war der alte „Rübenacker“ Geschichte und der neue Rasenplatz eröffnet. Mit dem Wachsen der Infrastruktur kam auch das sportliche Antlitz des TSV Zollhaus immer mehr zu Geltung.

So konnten die Sportler des TSV von Anfang der 90er Jahre bis zur Jahrtausendwende viele Erfolge feiern und blinkende Pokale erringen.

Diese Erfolge gab es aber nicht nur bei den Herren. Nein, denn die Nachwuchsarbeit wurde gut ausgebaut, extrem gefördert und brachte viele gute Talente hervor. Auch wurde durch die enorme Popularität des Frauenfußballs eine Damenmannschaft gegründet und durch den Überhang an „älteren“ Spielern eine Altersreife gebildet.

Anfang 2000 war der derzeitige sportliche Zenit des TSV erreicht. Nach mehreren Aufstiegen konnte man 2001 in die Bezirksliga aufsteigen und dort auch eine Weile verbleiben.

Im Jahre 2002 wurde die über viele Jahre gut funktionierende Spielgemeinschaft mit der TSG Kaulsdorf und dem SV Stahl Unterwellenborn im Nachwuchsbereich gegründet.

Aber nicht nur Sport bzw. Fußball spielte beim TSV Zollhaus eine wichtige Rolle.

Der familiäre Zusammenhalt prägte diese Zeit mit vielen schönen Erinnerungen, sei es Wanderungen, Feste oder Feiern.

Und, dass die Zollhäuser Buben Feste feiern können zeigt die alljährliche Kirmse. Blau-Weißer Novemborgaudi zum Anfassen. Was in der Vergangenheit sehr gut funktionierte, wird in der Gegenwart wieder gelebt. Der TSV Zollhaus agiert weiter auf sportlich, wie auf wirtschaftlich festem Fundament.

Das dies nicht von ungefähr kommt und harte Arbeit bedeutet, dies ist Jedem klar. Seit Anfang der 2010 baut der TSV wieder auf die eignen Stärken in der Ausbildung des Nachwuchses und dies mit steigendem Erfolg. So stehen im Juniorenbereich für die kommende Saison 20/21 sechs Nachwuchsteams auf dem Grün. Begründet ist dieser Zuwachs mit einer hohen Quantität und Qualität an Trainern, die den Kindern das Rüstzeug des modernen Fußballs vermitteln.

Auch hat sich der TSV als Ausrichter von In- wie Outdoorturnieren, im Sommer der Auto-Welz-Cup meets Sommerfest und im Winter der Zollhäuser Budenzauber, einen Namen über die Landkreisgrenzen gemacht.

Im Seniorenbereich kann man mit einer starken, aber ins Alter gekommenen, 1. Herrenmannschaft und mit einer noch stärkeren Damenmannschaft trumpfen. Beide bauen aber intensiv auf den kommenden Nachwuchs.

Unerwähnt möchte ich aber auch nicht die anderen Sparten des TSV lassen.

Sportlich aktiv und schon lange Bestandteil ist die Volleyball- und die Tischtennisabteilung.

Nicht weniger aktiv, aber dafür „frischer“ ist die Abteilung der Extremsportler.

Das der TSV ein Herzblutverein ist, merkt man an jeder Ecke und erst recht auf dem Grün. Auch ist das familiäre Vertrauen geblieben – ein wichtiger Faktor für den Zusammenhalt in einer Gemeinschaft. Dies zeigt auch die bestehende Coronakrise auf. Hand in Hand.

Nimmt man nun alles zusammen - die Vergangenheit, 30 Jahre Erfahrung, Spaß, Willen, Engagement, Jugend, Vertrauen - dann blickt man einer sonnigen Zukunft entgegen.

Danke möchte der TSV Zollhaus sagen - allen Ehrenamtlichen (ob Greenkeeper, Vorstand, Trainern) allen Kindern für ihren Einsatzwillen, allen Eltern und Großeltern, allen Helfern, alle die TSV unterstützen und allen Sponsoren. DANKE!

**Auf das was war, was ist und was kommen wird  
- in diesem Sinne -**

**AUF GEHT'S ZOLLHAUS - auf die nächsten 30 Jahre.**

## **Erste offizielle Probe der Schalmeeinkapelle Kamsdorf im Gasthaus „Zur grünen Linde“**

Für uns als Verein, mit einer langen Tradition und Geschichte, ist diese Zeit nicht einfach. Unsere wöchentlichen Proben in der Grundschule Kamsdorf, sowie viele zahlreiche Auftritte müssen in diesem Jahr ausfallen.

Deshalb war es für uns eine besondere Freude, als wir von unserem langjährigen Freund Eckard Wagner eine Einladung in sein Gasthaus „Zur grünen Linde“ nach Oberwellenborn bekommen haben. Dort konnten wir nach Monaten endlich wieder gemeinsam musizieren, da es auf dem großen Grundstück ausreichend Platz gab, um den erforderlichen Sicherheitsabstand einzuhalten. Darüber hinaus wurden wir an dem Abend auch mit Freige-tränken und Freispeisen versorgt, was es zu einer sehr gelungenen Veranstaltung machte.

Die ganze Probe wurde von Dirk Wegel in einem Video festgehalten.

Wir möchten uns auf diesem Weg ganz herzlich bei Eckard Wagner für seine Einladung und die Gastfreundschaft bedanken. Außerdem konnte er einige Sponsoren für diese Aktion gewinnen, die uns als Verein und die ganze Veranstaltung unterstützten.

Vielen Dank an:

Das Gasthaus „Zur grünen Linde“, KDW Baustoffhandel Philipp Geheeb, Sonnenschutz und Raumausstatter Heiko Barall, Transport und Weide-Huhn Wirt Frank Schortmann, Rainer Potte und Kuno Dietrich, Fahrgastschiffahrt Hohenwarte Falko Tiesel, Landfleischerei Andreas Taudte und die Agrargenossenschaft Kamsdorf, MFA.

Wir freuen uns sehr über diese Unterstützung und den Zuspruch. Hoffentlich können wir im nächsten Jahr wieder wie gewohnt für Euch musizieren und unsere Freude daran weitergeben.

*Juliane Dietzel*

## **Natur- und Gartentipps**

Rapunzel, Feldsalat oder Nüsslisalat, es gibt viele Namen für diese sehr schmackhafte Pflanze. Jetzt ist die beste Aussaatzeit im Freiland, Ende September auch in Frühbeetkästen und Folie-zelten. Feldsalat steht am liebsten halbschattig und benötigt nicht viele Nährstoffe, wohl aber genügend Abstand (pro Pflanze 4 bis 5 cm) nur so entwickeln sich schöne kernige Rapunzel. Deckt man die Beete mit Vlies ab, kann man bis weit in den Dezember hinein ernten. Steht Feldsalat zu trocken, stellt sich echter und falscher Mehltau ein. Eine Bekämpfung mit verschiedenen Mitteln lohnt sich bei dieser Kurzkultur nicht, ständige Bodenfeuchtigkeit verhindert Mehltau ziemlich sicher. Die Sorte „Vit“ ist von Natur aus gegen Mehltau resistent und als Samenportion zwar ungleich teurer, aber die Mehrausgabe lohnt sich wirklich. Feldsalat wird von Personen mit empfindlichem Magen gut vertragen. Er ist reich an Vitaminen A, B und vor allem C, er regt die Verdauung an und wirkt beruhigend. Auch aus diesen Gründen sollten Rapunzel wieder viel mehr angebaut werden.

Wilde Rapunzel aus der freien Natur können natürlich auch gesammelt werden, aber nur an Standorten ohne landwirtschaftliche Düngung oder anderweitige Behandlung. Das schließt auch Flächen mit Weidebetrieb ein, wo gern wilde Rapunzel wachsen. Ursprünglich kommt die Pflanze aus Sardinien und Sizilien mit den dortigen weiten Schaf- und Ziegenweiden. Feldsalat liebt die kalkreichen Böden, die ja auch bei uns vorkommen.

Viele der Hinweise hier treffen auch auf den Spinatanbau im Herbst zu, der unbegreiflicherweise stark zurückgegangen ist. Spinat wurde früher in jedem Garten angebaut, er entwickelt sich schnell, darf nicht zu dicht gesät werden und braucht feuchten Boden. Dann gedeiht Spinat auch in halbschattigen Lagen ganz vortrefflich. Junge Blätter kann man mit Feldsalat mischen und erhält eine überaus gesunde, vortrefflich schmeckende Rohkost.

Ein neuer Star auf dem herbstlichen Blumenmarkt ist die amerikanische Kornblumenaster (*Stokesia americana*). Sie stammt aus dem Südosten der USA und gedeiht auch bei uns in voller Sonne, sie ist völlig ausreichend winterfest. Die zahlreichen blauen Blüten sehen gefüllten Sommerastern sehr ähnlich, die Stiele werden 40 cm hoch. Die Pflanze blüht von August bis September und wird jetzt in großen Töpfen angeboten. Im Winter sollte man die Pflanze gegen zu viel Sonneneinstrahlung mit grobem Reisig schützen, denn sie ist oft wintergrün. Gefährlich wird nur ständige Winternässe, das verträgt die Kornblumenaster nicht. Die Stiele sind vortreffliche Schnittblumen und halten gut zwei Wochen in der Vase. Im Garten blühen die Pflanzen länger und sie sind ein Tummelplatz von zahlreichen Insekten. *Stokesia* wird sicher auch bei uns viele Liebhaber finden.

*Rüdiger Dietzel*

## **OT Könitz**

### **AWO-Begegnungsstätte Könitz**

#### **Veranstaltungsplan**

##### **Mittwoch, 09.09.2020**

14.00 Uhr Kaffee und Kuchen

##### **Donnerstag, 10.09.2020**

14.00 Uhr Seniorengymnastik

##### **Mittwoch, 16.09.2020**

14.00 Uhr Kaffee und Kuchen

##### **Donnerstag, 17.09.2020**

14.00 Uhr Seniorengymnastik

15.00 Uhr Kaffeerunde der Sportgruppe

##### **Mittwoch, 23.09.2020**

Busfahrt nach Leipzig

##### **Donnerstag, 24.09.2020**

14.00 Uhr Seniorengymnastik

##### **Freitag, 25.09.2020**

17.00 Uhr Stammtisch der „Jungen Alten“

##### **Mittwoch, 30.09.2020**

14.00 Uhr Kaffeerunde

Alle Veranstaltungen finden unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen statt.

*Ihre Simone Bauer und der AWO-Ortsverein Könitz*

*Telefonisch erreichbar unter: 036732 23449*

## **Bergbau- und Heimatmuseum in Könitz**

#### **Öffnungszeiten ganzjährig**

Mittwoch 09.00 - 12.00 Uhr

Wochenende 13.00 - 17.00 Uhr

**Führungen für Gruppen und Schulklassen bitte mit Voranmeldung.**

**Telefon: 036732 20786**

#### **Bergbau- und Heimatmuseum Könitz wieder geöffnet**

Nach der Corona bedingten Schließung ist seit 01.08.2020 das Bergbau- und Heimatmuseum Könitz für den Besucherverkehr wieder geöffnet.



Unter den Zeichen der COVID-19-Pandemie bitten wir die Besucher folgende Hygieneregeln zum Infektionsschutz zu beachten:

1. **Der Besuch des Museums ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung unter folgender Telefonnummer möglich: 036732 20786**
2. Besucher ab 12 Jahre müssen beim Betreten des Museums eine geeignete Mund-Nasen-Bedeckung (MNB) tragen. Den Besuchern ist es gestattet, eine eigene MNB zu tragen. Sollte diese nicht vorhanden sein, kann die MNB mit der Eintrittskarte käuflich erworben werden.
3. Nutzen Sie den zur Handdesinfektion aufgebauten Spender im Eingangsbereich.
4. Tragen Sie sich in die ausgelegte Besucherliste ein.
5. Treten Sie nach Möglichkeit einzeln ein.
6. Die Besucherzahl begrenzt sich auf 6 Personen, wobei der Sicherheitsabstand von 1,5 Metern eingehalten werden muss. Ausnahmen stellen Kleinstgruppen dar, deren Mitglieder aus einem Haushalt kommen.
7. Bei Kindern unter 12 Jahren bitten wir um Begleitung eines Erwachsenen.
8. Führungen finden nicht statt.
9. Besucher mit Anzeichen einer offensichtlichen Erkrankung mit COVID-19-Symptomen bzw. Erkältung oder ohne Mund-Nasen-Schutz wird der Zutritt zum Museum verwehrt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Gemeinde Unterwellenborn

## OT Unterwellenborn

### AWO-Begegnungsstätte Unterwellenborn

#### Veranstaltungsplan

##### Mittwoch, 02.09.2020

14.00 Uhr Kaffeenachmittag  
19.00 Uhr Kartenabend

##### Montag, 21.09.2020

13.30 Uhr Seniorensport

##### Mittwoch, 23.09.2020

14.00 Uhr Kaffeenachmittag  
19.00 Uhr Kartenabend

##### Montag, 28.09.2020

13.30 Uhr Seniorensport

##### Mittwoch, 30.09.2020

14.00 Uhr Kaffeenachmittag  
19.00 Uhr Kartenabend

**Die AWO-Begegnungsstätte bleibt vom 07.09. bis 18.09.2020 wegen Urlaub geschlossen.**

Bei Anfragen zu Veranstaltungen oder Vermietung erreichen Sie uns telefonisch unter BGS Unterwellenborn 03671 614719 oder per E-Mail:

**bg-unterwellenborn@awo-saalfeld.de**

*Ihre Heike Schmidt und der AWO Ortsverein Unterwellenborn.*

### Danke an die Kameraden der FFW Unterwellenborn

Am Samstag, dem 15. August 2020, kam es durch starken Regenfall zu Überschwemmungen im Bereich „Sandwiesen“. Hierbei waren einige Keller unter Wasser gesetzt worden. Trotz sofortigem Einsatz der Hausbewohner, konnten die Wassermassen nicht mehr bewältigt werden und es wurde die Feuerwehr zu Hilfe gerufen.

Die Kameraden waren wieder flink, so wie wir es ja in Unterwellenborn gewohnt sind und haben mit Übersicht und fachlichem Können das Wasser im Keller beseitigt.

Nach Beendigung des Einsatzes wurden die beteiligten Kameraden von der betroffenen Familie Schöpfer noch zu einem Kaffeekränzchen eingeladen, wobei auch gleich Einsatzbericht und Einsatzrüstung dokumentiert wurde.



Danken wir unserer Freiwilligen Feuerwehr, nicht nur für diesen, sondern für alle Tage, wo sie durch ihre Einsätze stets für unsere Sicherheit sorgt.

*Text und Foto: W. Kaminsky*

### Maxhüttenchor erfreut Senioren

Um auch für unsere Senioren in der von Corona so arg geprägten Zeit etwas Kultur in die Pflegeheime und Seniorenhäuser zu bringen, hat sich der Maxhüttenchor Unterwellenborn den Auftrag auferlegt, etwas Freude und Abwechslung in die Herzen unserer Senioren zu bringen.

So wurde am Samstag das Pflegeheim „Grünen Mitte“ in Saalfeld besucht, um ein kleines Konzert im Außenbereich des Pflegeheims darzubieten.



Anschließend ging die Fahrt nach Unterwellenborn, um am hiesigen Seniorenhaus ebenfalls einen musikalischen Beitrag zum Besten zu geben.

Beide Veranstaltungen wurden mit Freude angenommen und mit viel Aufmerksamkeit und Beifall hat man sich hierfür bedankt. Dank gilt aber vor allem unserm Maxhüttenchor, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, mit seinen musikalischen Darbietungen Freude in die Herzen der Menschen zu bringen.

*Text und Foto: W. Kaminsky*

## Kirchliche Nachrichten

### Kirchgemeinde Unterwellenborn

#### Gottesdienste und kirchliche Veranstaltungen

##### Sonntag, 06.09.2020

14.00 Uhr Röblitz, Gottesdienst zum Schulanfang  
Pf. Sparsbrod  
13. So.n. Trinitatis

**Sonntag, 13.09.2020**

10.00 Uhr Unterwellenborn,  
Andacht zum Tag des offenen Denkmals  
Pf. Sparsbrod  
14. So. n. Trinitatis

**Samstag, 19.09.2020**

17.00 Uhr Röblitz, Abendandacht  
Lektor M. Oswald

**Sonntag, 27.09.2020**

10.15 Uhr Oberwellenborn, Gottesdienst zum Erntedankfest  
Pf. Sparsbrod  
16. So. n. Trinitatis

**Tag des offenen Denkmals**

Die Kirchen in Unterwellenborn, Oberwellenborn und Röblitz sind von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Pfarrer Sparsbrod: Tel.: 03671 4559431

Kirchbüro in Saalfeld: Tel.: 03671 455940

**Pfarrbereich Kamsdorf-Könitz****Liebe Mitglieder der evangelischen Kirchengemeinden im Pfarrbereich Kamsdorf-Könitz!**

Im September grüße ich Sie mit versöhnlichen Worten. Sie sind nötig in allem Hin und Her, in allen Streitigkeiten und Konflikten, die unseren Alltag mühsam machen. Zu oft prallen unversöhnliche Meinungen aufeinander, in Familien und Freundeskreisen, in öffentlichen Debatten.

Im Monatsspruch heißt es:

„Ja, Gott war es, der in Christus die Welt mich sich versöhnt hat.“  
(2. Kor 5,19)

Ich wünsche mir, dass wir dem versöhnlichen Gott trauen und dann wieder zueinander finden.

Sie finden hier im Plan die Hinweise auf Veranstaltungen in unseren Kirchengemeinden. Wir hoffen sehr, dass wir gesund bleiben und uns tatsächlich treffen können und halten dabei den nötigen Abstand. Doch vor allem sind wir dankbar und freuen uns, wenn wir uns wieder sehen.

Gleich mit dem Beginn des neuen Schuljahres startet die Christenlehre. Wir laden Kinder von der 1.-6. Klasse (und in Ausnahmen auch älter) zum **Christenlehre-Camp** in den Kamsdorfer Pfarrgarten ein. Wir freuen uns sehr auf die Gemeinschaft. Es beginnt am Freitag, **04.09.2020, 17.00 Uhr** und endet am Sonntag nach dem Gottesdienst. Weitere Informationen zum Programm dazu erhalten Sie bei mir.

Am Sonntag, dem **13. September 2020**, ist der „**Tag des offenen Denkmals**“. In diesem Jahr wird er an vielen Orten digital stattfinden. Wir laden an diesem Tag in unsere Kirchen ein. Sie sind ja alle Denkmale und sind nicht nur digital, sondern tatsächlich geöffnet. In fast allen findet um 10.00 Uhr eine Andacht statt, die unsere Kirchenältesten gestalten. Nutzen Sie den Tag des offenen Denkmals, um die Kirchen unseres Pfarrbereichs zu besuchen!

Am 20. September wollen Frauen und Männer in Kamsdorf sich an ihre Einsegnung vor 65 Jahren erinnern und feiern das **Eiserne Konfirmationsjubiläum**. Dazu laden wir in die Großkamsdorfer Kirche ein.

Am letzten Sonntag im September und auch schon am Samstag davor feiern wir Gottesdienste zum **Erntedankfest** und laden herzlich dazu ein. Bitte unterstützen Sie uns dabei mit Gaben, die wir dann in der Kirche aufbauen. Am Samstag, 26.09.2020, wird gesammelt, in Bucha und Birkigt gehen dazu die Sammlerinnen und Sammler von Haus zu Haus. In Goßwitz und Kleinkamsdorf bitten wir Sie, Ihre Gaben in die Kirche zu bringen.

Die Erntedankgaben in Birkigt werden dann von Mitgliedern des Fördervereins der Jettina-Schule in Gornsdorf abgeholt. In Goßwitz und Kleinkamsdorf erwarten wir Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Saalfelder Tafel, die unsere Unterstützung gern annehmen.

Manche von Ihnen haben mich schon nach dem **Kirchgeld** gefragt. Wir werden auch in diesem Jahr wieder darum bitten. Wir wollten aber unsere Briefe nicht im Frühjahr verteilen, als unser Alltag von der Corona-Krise geprägt war und wir uns nicht zu Gottesdiensten oder Veranstaltungen treffen konnten.

Wir verteilen jetzt im Herbst die Briefe, in denen Sie weitere Informationen zum Kirchgeld in Ihrer Gemeinde finden. Wir danken allen, die uns bereits mit ihrem Beitrag unterstützt haben!

Schon ein Ausblick: Für den 3. Oktober bereiten wir wieder eine **Musikalische Wanderung** vor. In diesem Jahr werden uns die „Saalfelder Vocalisten“ musikalisch begleiten. Die Route soll uns von der Könitzer Kirche über Leo's-Halde in die Kirchen nach Goßwitz und Großkamsdorf führen. Genauere Angaben zur Wanderung folgen demnächst.

**Hier nun noch ein paar Informationen:**

Wenn Sie die Jugendscheune mieten wollen, wenden sie sich bitte an Frau Katja Werner-Meyer in Könitz. Sie erreichen sie unter: 0174 7532256 oder per E-Mail: jugendscheune.koenitz@gmx.de. Mich finden sie hier:

Evangelisches Pfarramt, Lämmergeasse 1, 07333 Unterwellenborn, OT Kamsdorf, Tel. 03671 645645, Handy: 01520 6351441, E-Mail: pastorin.schubert.slf@gmx.de

Ich wünsche Ihnen Gottes Segen in den Septemberwochen, bleiben Sie behütet!

*Ihre Pastorin Katarina Schubert*

**Gottesdienste und Veranstaltungen**

Datum	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung
02.09.20	16.30 Uhr	Pfarrhaus Kamsdorf	Christenlehre
03.09.20	16.30 Uhr	Pfarrhaus Kamsdorf	Konfirmandentreff
04.09.20	17.00 Uhr	Pfarrhaus Kamsdorf	Beginn Christenlehre-Camp
<b>06.09.20</b>	09.15 Uhr	Kirche Goßwitz	Gottesdienst
	10.30 Uhr	Kirche Großkamsdorf	Gottesdienst zum Abschluss des Christenlehre-Camps
	14.00 Uhr	Kirche Lausnitz	Gottesdienst
07.09.20	18.30 Uhr	Jugendscheune Könitz	Kirchenchor
09.09.20	16.30 Uhr	Pfarrhaus Kamsdorf	Christenlehre
10.09.20	14.00 Uhr	Pfarrhaus Kamsdorf	Frauenkreis
<b>13.09.20</b>	10.00 Uhr	Kirche Birkigt	Andacht zum Tag des offenen Denkmals
	10.00 Uhr	Kirche Bucha	Andacht zum Tag des offenen Denkmals
	10.00 Uhr	Kirche Goßwitz	Gottesdienst mit Taufe
	10.00 Uhr	Kirche Großkamsdorf	Andacht zum Tag des offenen Denkmals
	10.00 Uhr	Kirche Kleinkamsdorf	Andacht zum Tag des offenen Denkmals
	10.00 Uhr	Kirche Könitz	Andacht zum Tag des offenen Denkmals
	10.00 Uhr	Kirche Lausnitz	geöffnet
14.09.20	18.30 Uhr	Jugendscheune Könitz	Kirchenchor
15.09.20	14.00 Uhr	Jugendscheune Könitz	Frauenkreis
16.09.20	16.30 Uhr	Pfarrhaus Kamsdorf	Christenlehre
<b>20.09.20</b>	14.00 Uhr	Kirche Großkamsdorf	Gottesdienst mit Feier der Eisernen Konfirmation
21.09.20	18.30 Uhr	Jugendscheune Könitz	Kirchenchor
23.09.20	16.30 Uhr	Pfarrhaus Kamsdorf	Christenlehre

26.09.20	17.00 Uhr	Kirche Bucha	Gottesdienst zum Erntedankfest und zur Kirmes
<b>27.09.20</b>	09.15 Uhr	Kirche Birkigt	Gottesdienst zum Erntedankfest
	10.30 Uhr	Kirche Goßwitz	Gottesdienst zum Erntedankfest
	14.00 Uhr	Kirche Kleinkamsdorf	Gottesdienst zum Erntedankfest
28.09.20	18.30 Uhr	Jugendscheune Könitz	Kirchenchor
30.09.20	16.30 Uhr	Pfarrhaus Kamsdorf	Christenlehre

## Evang.-Luth. Kirchengemeindeverband Kirchhasel-Neusitz und Kirchengemeinde Langenschade

### PfarrerIn Bärbel Hertel

Kirchstraße 1, 07407 Kirchhasel  
Tel.: 03672 4887411, Fax: 03672 4887410, Handy: 0170 4834253  
E-Mail: baerbel.hertel@ekmd.de

### Vorsitzende der Gemeindegemeinderäte:

Kirchengemeindeverband Kirchhasel-Neusitz:  
Lutz Kürsten, Untercatharinau 34, 07407 Catharinau,  
Tel.: 03672 410399, Handy: 0160 2871513,  
E-Mail: lutz.kuersten@web.de

Kirchengemeinde Langenschade:  
Carola Stockmann, Hauptstraße 33, 07333 Langenschade,  
Tel. 03671 614279

Es gibt derzeit keine zahlenmäßige Beschränkung für unsere Gottesdienste, aber mit Rücksicht auf andere Besucher sollten wir auf die geltenden Empfehlungen achten.

### Gottesdienste:

#### Sonntag, 30. August

10.00 Uhr Gottesdienst in Kirchhasel

#### Sonntag, 5. September

18.00 Uhr Musikalische SommerAbendAndacht  
Kirche Oberhasel

#### Sonntag, 6. September

10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn mit Taufen, Kirche Kolkwitz  
13.30 Uhr Gottesdienst mit Konfirmationen, Kirche Etzelbach

#### Sonntag, 12. September

18.00 Uhr SommerAbendAndacht  
Kirche St. Michael Großkochberg

#### Sonntag, 13. September

09.00 Uhr Gottesdienst in Kirchhasel  
10.30 Uhr Gottesdienst in Langenschade

#### Sonntag, 19. September

18.00 Uhr Erntedankfest, Kirche Mötzelbach

#### Sonntag, 20. September

09.00 Uhr Erntedankfest, Kirche Kleinkochberg  
10.30 Uhr Erntedankfest, Kirche Neusitz  
14.00 Uhr Erntedankfest, Kirche Catharinau

### Christenlehre für Kinder der Klassen 1-4

Für Kinder aus allen Orten des Pfarrbereichs immer im Pfarrhaus Kirchhasel, jeweils 16.30-18.00 Uhr:  
Dienstag, 8. und 22. September

### Flotte Fische - Kinder der Klassen 5 und 6 ...

Freitag, 11. September, 17.00 Uhr, im Pfarrhaus Kirchhasel

### Konfirmandenunterricht für Jugendliche der Klassen 7 und 8 Konfirmanden-Eltern-Abend am Freitag, 4. September, 18.00-19.00 Uhr, im Pfarrhaus Kirchhasel.

An diesem Abend sollen, soweit noch nicht geschehen, verbindliche Anmeldungen zum Konfirmandenunterricht erfolgen und Absprachen über Termine getroffen werden. Sollte sich an diesem Abend bestätigen, dass für die Mehrzahl der Jugendlichen der Mittwoch ein guter Termin ist, gelten folgende Termine für den **Konfirmandenunterricht**, der jeweils 16.00-18.00 Uhr im Pfarrhaus Kirchhasel stattfinden soll: Mittwoch, 9. und 23. September

**Konfirmandenunterricht - nicht nur für getaufte Jugendliche**  
Manche Eltern lassen ihre Kinder bewusst nicht als Säuglinge taufen, damit sie sich später selbst entscheiden können. Der zweijährige Konfirmandenunterricht ist eine gute Möglichkeit, den christlichen Glauben und das Zusammenleben in den Kirchengemeinden kennenzulernen und sich mit Gleichaltrigen über Lebens- und Glaubensfragen auszutauschen. Entscheiden kann man sich schließlich nur für oder gegen etwas, was man kennt. Deshalb herzliche Einladung auch an Jugendliche, die nicht getauft am Konfirmandenunterricht teilzunehmen. Anmeldung erfolgt im Pfarramt Kirchhasel.

### Seniorenachmittag

Mit den nötigen Schutzmaßnahmen wollen wir im September auch mit den Seniorenachmittagen wieder beginnen. Senioren (65 +) aus allen Orten des Pfarrbereichs sind zu Gesprächen und Informationen.

Wir treffen uns am:

**Donnerstag, 3. September 2020, 14.30 Uhr im Pfarrhaus Kirchhasel**

Wer Hilfe bei der Organisation einer Mitfahrgelegenheit benötigt: bitte im Pfarramt Kirchhasel melden.

### Monatsspruch September 2020

*Ja, Gott war es, der in Christus die Welt mit sich versöhnt hat.*  
(2. Kor. 5,19)

## Neuapostolische Kirche Rockendorf

### Gottesdienste:

Friedebacher Straße 26 a, 07387 Rockendorf

Sonntag, 10.00 Uhr

Gemeindeführer: Ralf Franz, Tel. 03647 442547

Unter Berücksichtigung des notwendigen Infektionsschutzes finden in der Neuapostolischen Kirche Rockendorf wieder Gottesdienste statt. Zu den Gottesdiensten ist eine vorherige Anmeldung zwingend notwendig, um die Abstands- und Hygieneregeln zu gewährleisten.

Auch eine Mund-/Nasenmaske ist von jedem Gottesdienstteilnehmer zu tragen. Personen, die sich krank fühlen oder zur Risikogruppe zählen, wird empfohlen, zu Hause zu bleiben.

Alternativ werden Videogottesdienste über YouTube angeboten. Der YouTube-Kanal der Neuapostolischen Kirche Nord- und Ostdeutschland ist per Link dauerhaft erreichbar unter [gottesdienst.nak-nordost.de](http://gottesdienst.nak-nordost.de).

Mittwochs finden weiterhin keine Gottesdienste statt. Auch alle anderen Gemeindegemeinschaften außerhalb des Gottesdienstes bleiben bis auf Weiteres untersagt.

Wir bitten darum, die Aushänge an der Infotafel der Neuapostolischen Kirche in Rockendorf und die aktuellen Kirchlichen Nachrichten in der OTZ zu beachten.

## Sonstige Informationen

Naturpark  
Thüringer Schiefergebirge  
Obere Saale



Veranstaltungen, Wanderungen und Ausstellungen des Naturparks und der Naturführer finden Sie unter folgender Internetseite:

[www.thueringer-schiefergebirge-obere-saale.de](http://www.thueringer-schiefergebirge-obere-saale.de)

## Sozial-Lotsen im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt

Seit Anfang des Jahres gibt es die Sozial-Lotsen. Dieses Pilotprojekt wurde durch den Landkreis Saalfeld-Rudolstadt in Kooperation mit der AWO ins Leben gerufen und wird vom Land Thüringen gefördert.



**AWO** | **Sozial-Lotsen**  
im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt

Sie benötigen Hilfe und wissen nicht, wen Sie ansprechen können?

Sie benötigen Beratung, welche Angebote es in Ihrer Nähe gibt und wie Sie diese nutzen können?

Sie haben Fragen zu Behörden, Antragstellungen und Formularen?

Sie fühlen sich allein und möchten Kontakt zu anderen Menschen aufbauen?

Sie kennen jemanden, der Unterstützung braucht und möchten einen Kontakt vermitteln?

*... direkt, nah und engagiert*

[www.awo-saalfeld.de](http://www.awo-saalfeld.de)

Die Sozial-Lotsen sind erste Anlaufstelle für alle Fragen in sozialen Angelegenheiten. Sie beraten, geben Orientierungshilfen und weisen den Weg zu den zuständigen Stellen. Das Angebot richtet sich an alle Einwohner/innen des Landkreises und ist ohne Altersbeschränkung. Die Beratungen sind kostenlos und unabhängig. Sie können persönlich vor Ort, während eines Hausbesuches oder telefonisch wahrgenommen werden.

Im August hat sich Frau Geide als Sozial-Lotse in der Gemeinde Unterwellenborn vorgestellt.

Wenn das Angebot für Sie von Interesse ist, können Sie sich mit dem AWO-Kreisverband Saalfeld-Rudolstadt unter

Büro: 03671 563387  
Handy: 0175 4164738 oder  
E-Mail: [jacqueline.geide@awo-saalfeld.de](mailto:jacqueline.geide@awo-saalfeld.de)  
in Verbindung setzen.

Jacqueline Geide  
Dipl. Sozialpädagogin (FH) - Sozial-Lotse



## Impressum

### Herausgeber:

Gemeinde Unterwellenborn, Ernst-Thälmann-Straße 19, 07333 Unterwellenborn  
Telefon: 03671 6731-0, Telefax: 03671 6731-49  
E-Mail: [poststelle@unterwellenborn.de](mailto:poststelle@unterwellenborn.de), Internet: [www.unterwellenborn.de](http://www.unterwellenborn.de)

### Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Gemeinde Unterwellenborn: Andrea Wende - Bürgermeisterin  
Für die sachliche Richtigkeit von Informationen der Zweckverbände zeichnen sich diese selbst verantwortlich.

### Erscheinung:

Das Amtsblatt erscheint in der Regel einmal monatlich mit einer Auflage von 4580 Exemplaren. Es wird an alle erreichbaren Haushalte der Gemeinde Unterwellenborn kostenlos verteilt. Im Bedarfsfall können Einzel Exemplare bei der Gemeinde Unterwellenborn zum Einzelpreis von 2,50 EUR (inkl. Porto und MwSt.) bezogen werden.

### Redaktionsschluss:

In der Regel 10 Tage vor Erscheinen des Amtsblattes.  
Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Verantwortung. Rücksendung nur bei Rückporto.

### Gesamtherstellung, verantwortlich für Anzeigenannahme und kostenlose

### Verteilung:

LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, [info@wittich-langewiesen.de](mailto:info@wittich-langewiesen.de), [www.wittich.de](http://www.wittich.de), Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernehmen der Verlag und die Gemeinde keine Verantwortung. Für den Inhalt der Beiträge im nichtamtlichen Teil sind die Verfasser verantwortlich.

**Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Ronald Koch, erreichbar unter  
Tel.: 0174 / 999 888 9, E-Mail: [r.koch@wittich-langewiesen.de](mailto:r.koch@wittich-langewiesen.de)

**Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.